

# Protokoll öffentliche Vorstandssitzung vom 18.9.2014

**Datum:** 18.9.2014  
**Zeit:** 21h – 22.30h  
**Ort:** Lehrerzimmer Grundschule

**Anwesende Vorstandsmitglieder:** Richard Egües, Sylvia Marz, Michael Kerscher, Nikola Serratos, Constanze Engesser, Mercedes García Lenberg, Jürgen Krux, Margarita Cantalapiedra, Bettina Werner, Helmut Brokelmann

**Beisitzer:** Herr Platte, Herr Müller, Herr Helms, Frau Steinau, Frau Ptassek, Frau Villaverde, Herr Zidek, Frau Sagenschnier, Frau Kariger (Elternbeirat), Herr Saß (Elternbeirat), Herr Tornero (Lehrerbeirat), Frau Reichenbachs (Betriebsrat), Adrián Löwenberg (Schülervertretung), Martín-León García (Schülervertretung)

**Schriftführer:** Constanze Engesser

Legende: A: Aufgabe, E: Entscheidung, I: Information

|      | Ty<br>p | Was  | Wer                       | Wann |
|------|---------|--|---------------------------|------|
| 0.   |         | <b>Begrüßung</b>   |                           |      |
| 0.1. | I       | <b>Begrüßung und Vorstellung Herr Platte und Herr Müller</b><br>Herr Egües heißt Herrn Platte (neuer Verantwortlicher für Kultur in der Deutschen Botschaft) und Herrn Müller (neuer Schulleiter) herzlich willkommen, und beide stellen sich kurz vor.  | Egües<br>Platte<br>Müller |      |
| 0.2. | I       | <b>Feststellung der Beschlussfähigkeit:</b> Herr Egües eröffnet die Sitzung, die mit 10 anwesenden Vorstandsmitgliedern beschlussfähig ist.  | Egües                     |      |
| 0.3. | E       | <b>Protokollabnahme:</b> Das Protokoll der letzten öffentlichen Vorstandssitzung vom 3.6.2014 lag den Vorstandsmitgliedern zur Einsicht vor. Es gibt keine Änderungswünsche; das Protokoll wird mit 10 Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.   | Engesser                  |      |
| 1.   |         | <b>Bericht des Schulleiters</b>  |                           |      |
| 1.1. | I       | <b>Schuljahrsbeginn - Rückblick:</b> Das neue Schuljahr hat ohne größere Probleme begonnen. 20 – 25% des gesamten Schulpersonals ist neu. In der Oberschule haben 17 neue Lehrkräfte ihre Arbeit aufgenommen: 6 ADLK und 11 OLK. Herr Müller dankt Herrn Platte und Frau Marz für ihre Anwesenheit bei der Eröffnungskonferenz und unterstreicht die sehr positive Zusammenarbeit mit der Deutschen Botschaft und deren Wichtigkeit für die Schule. Er dankt dem Elternbeirat für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz beim Empfang der neuen Schüler.<br>Das sehr erfolgreiche vorangegangene Schuljahr brachte zahlreiche neue Auszeichnungen mit sich: Frau Dr. Martin nahm während der Sommerferien im Namen der Schule eine Auszeichnung für die gute Arbeit beim Schülerwettbewerb „Jugend forscht“ in Empfang. Acht Schülerinnen gewannen den Wettbewerb „25 Jahre Mauerfall“ und wurden als Auszeichnung am 16. September von Botschafter Tempel in der Deutschen Botschaft Madrid empfangen, wo ihnen Flugtickets für eine viertägige Reise nach Berlin überreicht wurden.<br>Die Begehung der Baustelle in Montecarmelo am 16.9. zeugte von einem schnellen Fortschritt des Neubaus; der Einzug in die neuen Gebäude am 1.9.2015 scheint gesichert. | Müller                    |      |
| 1.2. | I       | <b>Schülerstatistik:</b> Die Schülerzahlen sind mit 1.464 Schülern in diesem Schuljahr (vs. 1.453 2013/14) stabil. Zunahme der Schüler vor allem in der Grundschule, leichte Abnahme in der Sekundaria. Abgänge waren vor allem durch Wegzüge motiviert; nur wenige Schüler haben in der 10. Klasse in das spanische Schulsystem gewechselt, weil sie die Leistungsanforderungen nicht erbringen konnten.  | Müller                    |      |
| 1.3. | I       | <b>Selectividad Específica:</b> Die Ergebnisse der letzten Selectividad Específica waren besser als die der Vorjahre: 86,5% unserer Schüler konnten ihre Noten   | Villaverde                |      |

|      |   |   |         |  |
|------|---|---|---------|--|
|      |   | <p>verbessern. Mehr als 75% erhielten mehr als zwei Punkte (maximal 4 Punkte können verbessert werden). Damit liegt die Messlatte für die kommenden Jahrgänge sehr hoch. Weniger Schüler als in den Vorjahren haben an den Prüfungen teilgenommen (52% vs. 60% 2013). Es scheinen also mehr Schüler in Deutschland zu studieren. 2017 wird es die letzte Selectividad geben, bis dahin wird diese Prüfung wohl auch für die ausländischen Schulen bestehen bleiben.</p> <p>Herr Müller unterstreicht, dass diese Daten davon zeugen, dass die Schule ihren Auftrag in zweierlei Hinsicht voll erfüllt: die Schüler sind einerseits exzellent auf das spanische System vorbereitet und nehmen andererseits verstärkt den Studienstandort Deutschland in den Blick (sicher bedingt durch die wirtschaftlichen Verhältnisse, aber auch durch die geleistete Arbeit bei der Studien- und Berufsberatung).</p> | Müller  |  |
| 1.4. | I | <p><b>Ausblick auf das neue Schuljahr:</b> Eine der grössten Herausforderungen im neuen Schuljahr wird die Vorbereitung des Umzugs nach Montecarmelo. Grundlage für den reibungslosen Ablauf wird die weiterhin gute Zusammenarbeit aller sein.</p> <p>Eine weitere Herausforderung sind die neuen Förderbedingungen, unter anderem mit der Reduzierung auf 15 ADLK (jedes Jahr 2). Österreich hat die Unterstützung der deutschen Auslandsschulen weltweit eingestellt; das bedeutet an der DSM den Weggang eines weiteren Lehrers am Ende dieses Schuljahres. Aufgrund seiner Arbeit bei der Implementierung der digitalen Klassenzimmer wurde ein Ausnahmeantrag gestellt, um zu versuchen, den Weggang zu vermeiden.</p>  | Müller  |  |
| 2.   |   | <b>Bericht der Grundschulleitung</b>  |         |  |
| 2.1. | I | <p><b>Aufnahmen im Schuljahr 2014/15:</b> 407 Kinder (vs. 395 2013/14) besuchen im laufenden Schuljahr die Grundschule. Es gab 140 Aufnahmeanträge für die erste Klasse; davon wurden nach den entsprechenden Testungen (Deutsch und Schulreife) 106 Kinder aufgenommen. Bis zum ersten Schultag gab es noch Veränderungen, wobei auf eine lange Warteliste zurückgegriffen werden konnte. Kinder der Klassen 2 – 4 werden derzeit direkt aufgenommen, wenn sie aus Deutschland oder den iberischen Deutschen Schulen kommen. Die Schulleitung wird überlegen, auch für diese Kinder eventuell Testungen einzuführen, die der Orientierung und Beratung bei der Festlegung der angemessenen Klassenstufe dienen sollen.</p>   | Steinau |  |
| 2.2. | I | <p><b>Neue Lehrkräfte:</b> 4 neue Lehrer, Frau Dr. Jossen, Frau Hufnagel, Frau Wohlrab und Frau Rosales haben ihre Arbeit in der Grundschule aufgenommen und sich schon gut integriert. Dabei gab es leichte Verschiebungen bei der Verteilung der spanischen und deutschen Lehrkräfte, da in der ersten Klasse eine Stunde mehr Spanisch unterrichtet werden muss, wogegen eine der Arbeitsgemeinschaften wegfällt.</p>  | Steinau |  |
| 3.   |   | <b>Bericht der Kindergartenleitung</b>  |         |  |
| 3.1. | I | <p><b>Schülerzahlen und Team im Schuljahr 2014/15:</b> In das erste Kindergartenjahr wurden 85 Kinder aufgenommen, das zweite Kindergartenjahr wird von 89 Kindern besucht. Für beide Jahre gibt es ausreichend lange Wartelisten, die die volle Ausschöpfung der Kapazitäten des Kindergartens sicherstellen.</p> <p>Das Kindergartenteam ist bis auf 5 Praktikanten, die ihre Berufsausbildung zur Erzieherin mit dem Praktikum beenden, stabil.</p>  | Ptassek |  |
| 3.2. | I | <p><b>Höhepunkte und Termine:</b></p> <p>Zahlreiche Feste für die Kinder sowie Informationsveranstaltungen für die Eltern sind bis Weihnachten geplant. Im Oktober wird eine Informationsveranstaltung zu den Aufnahmen im Schuljahr 2015/16 stattfinden, zu der die Familien eingeladen werden, die sich für das nächste Schuljahr für den Kindergarten angemeldet haben.</p>  | Ptassek |  |
| 3.3. | I | <p><b>Nachmittagsbetreuung:</b> Trotz des kompletten Wegfalls des Hortes in diesem Schuljahr ist die Anzahl der nachmittags durch den Kindergarten betreuten Kinder nur leicht gesunken (102 vs. 111 2013/14). Eine eventuelle Zunahme mit Beginn der Arbeitsgemeinschaften ist zu erwarten. Seit diesem Jahr</p>   | Ptassek |  |

|      |       |   |         |  |
|------|-------|---|---------|--|
|      |       | werden alle Nachmittagskinder im Kindergartengebäude betreut (bis zum letzten Schuljahr waren die Hortkinder in Concha Espina untergebracht). Die Kapazitäten des Gebäudes sind also voll ausgeschöpft. Guten Anklang hat die Flexibilisierung der Betreuungszeiten gefunden.   |         |  |
| 3.4. | I     | <b>Sommerprogramm:</b> In diesem Sommer war ein leichter Anmelderückgang beim Ferienprogramm zu verzeichnen. Einer der Gründe ist die Verschiebung der Kinder der ersten und zweiten Klassen in das Sommerprogramm der Schule in Concha Espina. Insgesamt waren die über 4 angebotenen Wochen aber ausreichend besucht; Verlängerungen noch während der Ferien zeugen von der guten Akzeptanz des hochwertigen Programms, das Besuche von Künstlern und Ausflüge umfasst. Mehr Externe als in vorherigen Jahren haben an dem Programm teilgenommen. Von Interesse scheint dabei die etwas längere Betreuungszeit (bis 15h, bei vielen anderen Programmen bis 14h) zu sein.  | Ptassek |  |
| 4.   |       | <b>Bericht Vorstand und Geschäftsführung</b>  |         |  |
| 4.1. | I     | <b>Sommerprogramme:</b> In diesem Sommer hat das zweite Sommercamp an der Concha Espina, durchgeführt von der Agentur „Vorwärts“, mit 92 Teilnehmern (vs. 48 im Vorjahr), davon 46 aus der DSM (vs. Vorjahr 20) im Alter zwischen 6 und 13 Jahren, stattgefunden. Die Einnahmen für die DSM belaufen sich auf 5.000€ Kommission. Das Programm des Kindergartens brachte rund 23.000€ ein.   | Zidek   |  |
| 4.2. | I     | <b>Neues Logo:</b> Im letzten Schuljahr zeigte der Vorstand 2 grundsätzlich unterschiedliche Möglichkeiten eines neuen Logos auf, über die die Schulgemeinschaft abstimmte. Dabei wurde entschieden, grundsätzlich das bestehende Logo weiterzuentwickeln. Im Mai fand ein diesbezüglicher Wettbewerb statt, bei dem auch Schüler und Lehrer ihre Entwürfe einreichen konnten. Die drei bestplatzierten Wettbewerbsteilnehmer konnten ihre Ideen den Schülervereinigungen, dem Elternbeirat, der Schulleitung und dem Vorstand am 26. Juni persönlich vorstellen. Der Vorstand entschied sich letztlich für den Entwurf der Werbeagentur Flast, der ab dem Umzug nach Montecarmelo als neues Logo verwendet werden wird. Für die KW 39 ist eine diesbezügliche Kommunikation an die Vereinsmitglieder vorgesehen. | Zidek   |  |
| 4.3. | I     | <b>Auslandsschulgesetz:</b> Das Auslandsschulgesetz ist seit Jahresbeginn in Kraft und findet ab dem Schuljahr 2014/15 Anwendung. Der Förderung liegt der sogenannte Verleihungsvertrag zugrunde, der der DSM inzwischen zur Unterschrift vorliegt. Der Fördervertrag, der konkrete Aussagen zur Förderung macht, wird in den nächsten Wochen erwartet.   | Zidek   |  |
| 4.4. | I     | <b>Tarifvertrag:</b> Nach Änderungswünschen der Comunidad de Madrid, Consejería de Empleo, Turismo y Cultura, Dirección de Trabajo wurde der neue Tarifvertrag am 29.5.2014 erneut unterschrieben und zur Genehmigung eingereicht. Am 2.7.2014 wurde er ohne weitere Änderungen genehmigt und am 9.8.2014 im Boletín Oficial de la Comunidad de Madrid veröffentlicht. Damit ist er seit 10.8.2014 in Kraft. Am 9.9.2014 haben die Gehaltsverhandlungen begonnen.   | Zidek   |  |
| 4.5. | I / A | <b>Neubau:</b> Am 17.9.2014 fand eine Lenkungsrunde statt, bei der der neue Zeitplan bis zur Übergabe der Gebäude am 1.7.2015 abgestimmt wurde. Das Übergabedatum scheint gesichert, womit das neue Schuljahr 2015/16 wie geplant in Montecarmelo starten kann. Für den 16.10.2014 ist ein Besichtigungstermin für die erweiterte Schulleitung geplant. Auf Dauer soll versucht werden, möglichst vielen Lehrern die Möglichkeit zu geben, den Bau zu besichtigen. Herr Helms, Frau Sagenschnier und Herr Zidek werden einen Sicherheitskurs machen, um allein auf die Baustelle zu können und eventuell mehr Personen den Zugang zu ermöglichen.   | Zidek   |  |
| 4.6. | I     | <b>Sponsoren:</b> Die Firma Waldner Labor- und Schuleinrichtungen wird neuer Jahressponsor an der DSM mit einem Sponsoringvertrag über 2 x 10.000€. Die Firma Winkhaus unterstützt die Einrichtung der Tablet-Pilotklasse mit 5.000€.   | Zidek   |  |
| 4.7. | I     | <b>Digitalisierung:</b> Die Digitalisierung der Schule schreitet weiter voran. Im Sommer wurden 16 neue interaktive Tafeln, installiert. Zudem wurde der  | Zidek   |  |

|       |   |   |                |  |
|-------|---|---|----------------|--|
|       |   | Medienraum der Oberschule modernisiert und mit Tablets ausgestattet. Der Unterricht mit Tablets startet wegen einer Verspätung bei der Lieferung der Tische ab dem 30.9.2014.   |                |  |
| 4.8.  | I | <b>Neue Mitarbeiterinnen bei M&amp;S:</b> Für die Bibliothek und die Nachfolge von Marisol konnten mit dem neuen Schuljahr zwei neue Kräfte gefunden werden. Die Nachfolgerin von Marisol, Lucía Gilsanz, ist ausgebildete Krankenschwester.  | Zidek          |  |
| 4.9.  | I | <b>Bücherverkauf:</b> Trotz der anfänglichen Probleme hat der Bücherverkauf über den Online-Shop gut geklappt. Im Verhältnis zum Vorjahr sind die Anzahl der Bestellungen und der Umsatz leicht zurückgegangen. Probleme gibt es vor allem mit den Rückgaben. Allgemein wird versucht, dabei kulant zu sein, doch der administrative Aufwand und die entstehenden Kosten sind dafür eigentlich zu hoch. | Sagen-schnier  |  |
| 4.10. | E | <b>Termine und Verabschiedung:</b><br>Hauptversammlung (mit Vorstandswahl): 11.12.2014<br>Nächste öffentliche Vorstandssitzung: 13.11.2014, 20.30h  | Zidek<br>Egües |  |